

Standort Bremen fertigt ab 2011 ein weiteres Modell der C-Klasse Baureihe

Datum:

31. März 2010

- **Ausbau als Kompetenzzentrum: Werk Bremen erweitert die Produktion um Coupé der C-Klasse**
- **Neue Variante ergänzt ab 2011 die C-Klasse Limousine, das C-Klasse T-Modell und den GLK**
- **Flexible Produktion: Coupé wird mit den drei bestehenden Modellen auf einer Linie gefertigt**
- **Peter Schabert, Werkleiter Bremen: „Entscheidung ist weiterer Meilenstein zum C-Klasse Kompetenzzentrum und klares Zeichen des Vertrauens in Können und Leistung der Bremer Mannschaft.“**

Bremen – Das Bremer Mercedes-Benz Werk bereitet sich auf die Produktion eines vierten Modells der volumenstarken C-Klasse Baureihe vor. Ab 2011 wird zusätzlich zu drei bereits vorhandenen Modellen auch ein Coupé flexibel auf einer Linie gefertigt werden. Diese neue Variante ergänzt die aktuelle Bremer Modellpalette von Mercedes-Benz im C-Klasse Segment, bestehend aus Limousine, dem T-Modell (Kombi) sowie dem kompakten Sport Utility Vehicle (SUV) GLK.

„Die Vorstandsentscheidung, auch das Coupé der aktuellen C-Klasse hier in Bremen zu fertigen, ist ein weiterer wichtiger Meilenstein auf unserem Weg zum C-Klasse Kompetenzzentrum der Daimler AG und ein klares Zeichen des Vertrauens in das Können und die Leistung der Bremer Mannschaft“, sagt Peter Schabert, Leiter Mercedes-Benz Werk Bremen.

Das Bremer Werk wird zum weltweiten Kompetenzzentrum für die volumenstarke C-Klasse Baureihe ausgebaut. Die Vergabe des neuen Coupés ist die konsequente Umsetzung dieser Strategie. Wie bereits im Dezember 2009 bekanntgegeben, wird mit der Einführung der nächsten Generation der C-Klasse

ab 2014 am Standort die Produktion der C-Klasse Limousine für Märkte in Europa sowie die Fertigung aller weiteren Derivate der Baureihe gebündelt.

Seite 2

Flexible Produktion

Das Bremer Werk stellt seine Produktionsflexibilität bereits heute dadurch unter Beweis, dass es drei Fahrzeugmodelle (C-Klasse Limousine, C-Klasse T-Modell und GLK) auf einer Montagelinie fertigt. Die Fahrzeuge können unabhängig von Modell, Variante (z.B. Links- oder Rechtslenker, Allrad- oder Heckantrieb) und Ausstattung in jeder denkbaren Reihenfolge über das Montageband laufen – exakt so, wie die Kundenaufträge es verlangen. Ab 2011 werden die Bremer nun mit dem Coupé ein viertes Modell in die Produktion integrieren und damit die Flexibilität des Standorts erneut unterstreichen.

Bremer Produktionsportfolio

Neben den genannten Modellen der C-Klasse Baureihe werden in Bremen auch Fahrzeuge der E-Klasse produziert: Coupé und Cabrio entstehen flexibel auf einer Produktionslinie. Auch die Roadster der SL- und der SLK-Klasse werden ausschließlich in Bremen gefertigt. Mit rund 12.600 Mitarbeitern ist das Mercedes-Benz Werk der größte private Arbeitgeber in der Region.

Ansprechpartner:

Markus Mainka, Telefon: 0711-17-77537

E-Mail: markus.mainka@daimler.com

Arnd Minne, Telefon: 0711-17-91510

E-Mail: arnd.minne@daimler.com

Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar:

www.media.daimler.com